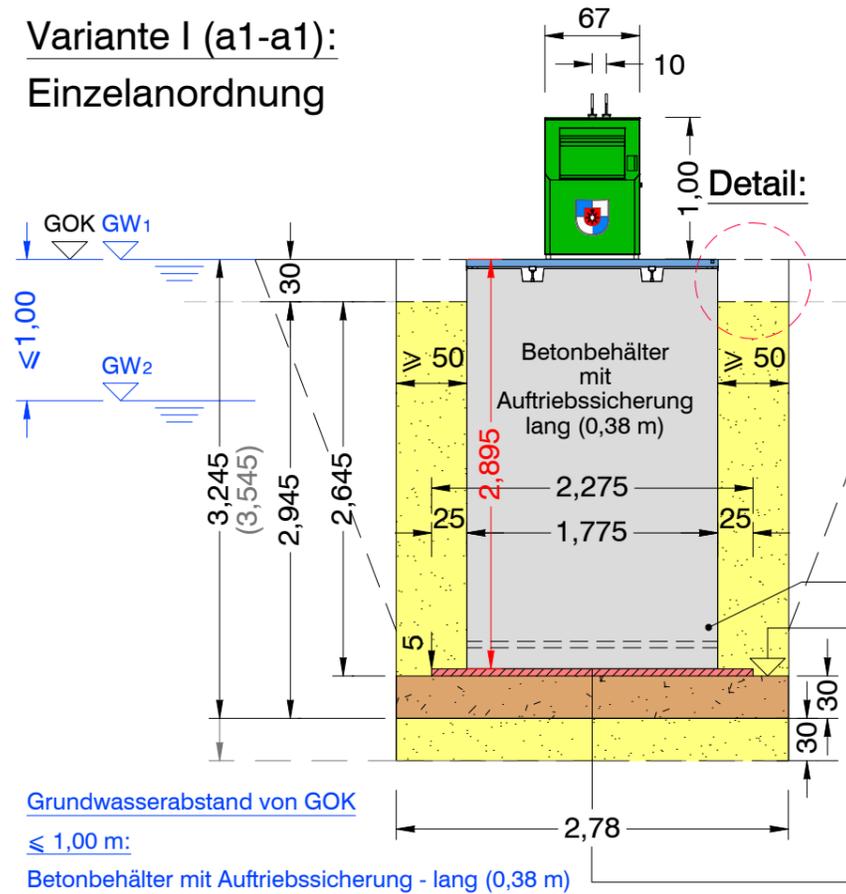


**Variante I (a1-a1):
Einzelanordnung**



Grundwasserabstand von GOK

$\leq 1,00 \text{ m}$:

Betonbehälter mit Auftriebssicherung - lang (0,38 m)

Detail:

frostsicherer Oberbau
(Bestand oder Neubau)

Baugrubensicherung mit Verbau nach DIN 4124 (Regelbauweise)

Bei abgeböschten Baugruben Böschungswinkel

α entsprechend der Bodenart festlegen.

- 45° bei nicht bindigen oder weichen bindigen Böden

- 60° bei steifen oder halbfesten bindigen Böden

- 80° bei festen bindigen Böden

Gesamtgewicht der Einbauten

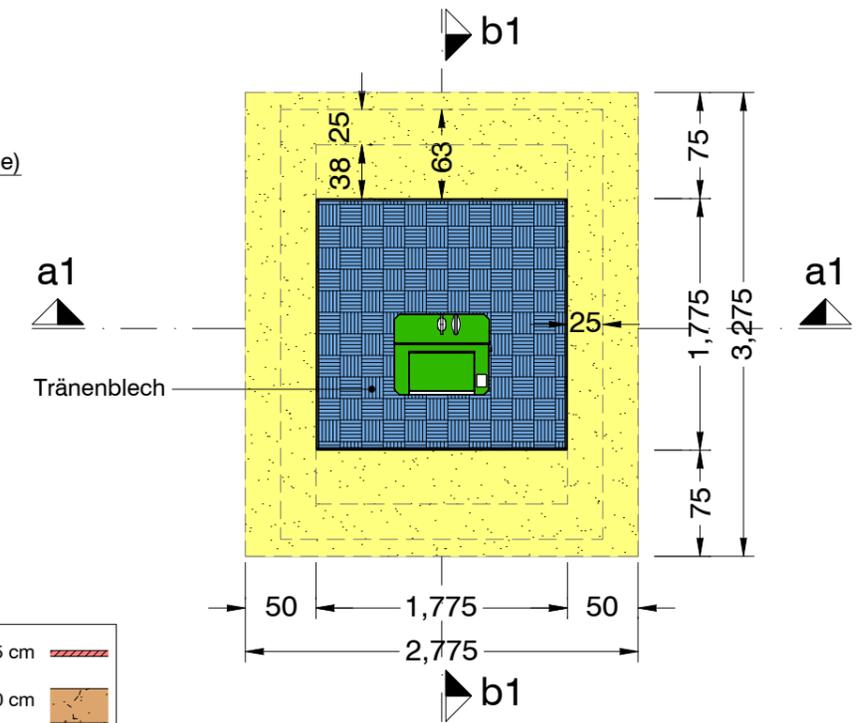
(Betonbehälter+Innenbehälter) ca. 6.560 to

$E_{vd} \geq 50 \text{ MN/m}^2$ *

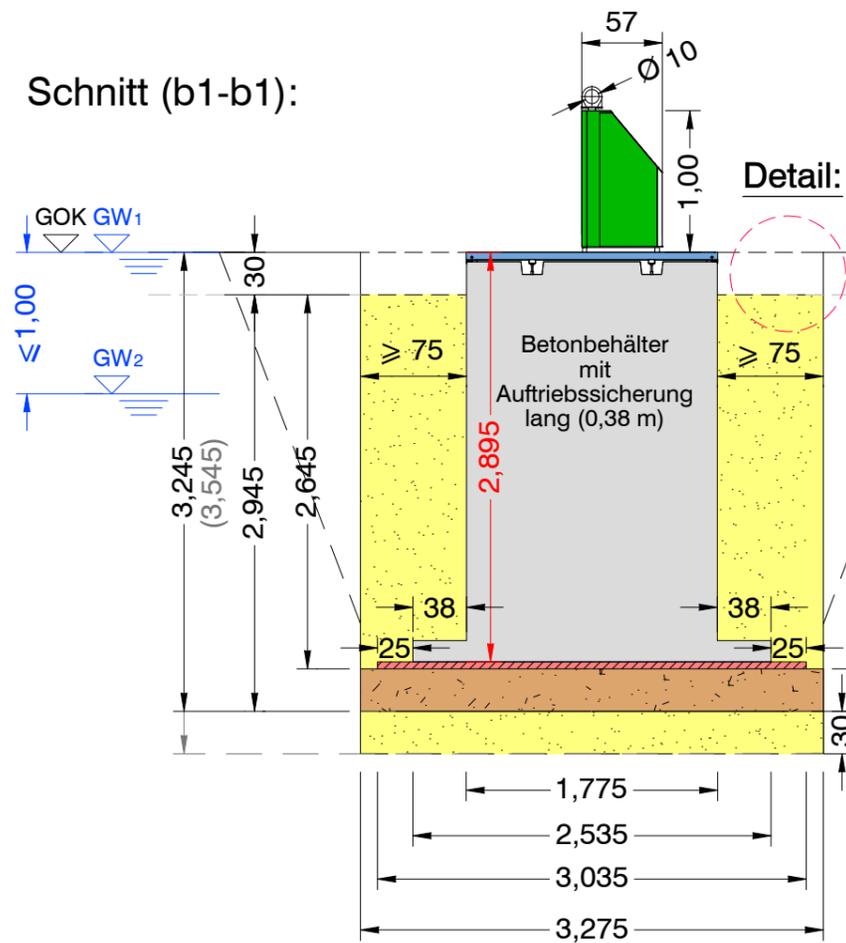
Sauberkeitsschicht:	Sauberkeitsschicht: Sand-Splitt-Gemisch (Brechsand 0/5 mm)	5 cm
Tragschicht:	Naturschotter 0/32 oder 0/45 mm gem. ZTV-SoB-StB 04 (kein Beton-Recycling-Material) Verdichtung der STS gem. ZTVE-StB 09, $E_{vd} \geq 50 \text{ MN/m}^2$ *	30 cm
Bodenaustausch:	bei nicht tragfähigem Boden, Einbau von F1-Boden (bei Bedarf)	30 cm

*) Wert aus dynamischem Lastplattendruckversuch entspricht etwa $E_{v2} \geq 100 \text{ MN/m}^2$ (DIN 18134)

Draufsicht:



Schnitt (b1-b1):



Detail:

Massen (Regelbauweise):

Einzelbaugrube Ausbub/Abfuhr: $2,775 \times 3,275 \times 2,945 = 26,76 \text{ m}^3$

Verfüllung Arbeitsraum (F1-Boden): $2,645 \times (9,12 - 3,17) = 15,74 \text{ m}^3$ **

Bodenaustausch Sohlbereich (bei Bedarf): $2,775 \times 3,275 \times 0,30 = 2,73 \text{ m}^3$

Schotter einbauen (verdichtet): $2,775 \times 3,275 \times 0,30 = 2,73 \text{ m}^3$

Sand-Splitt-Gemisch (verdichtet): $2,275 \times 3,035 \times 0,05 = 0,35 \text{ m}^3$

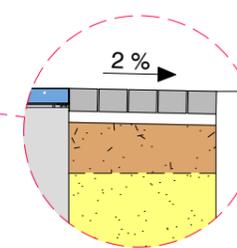
***) Auftriebssicherung übermessen

Einbauhinweise:

- 1.) Die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten.
- 2.) Die Auswahl der Gehwegplattform (z. B. als Tränenblech mit farbiger Anti-Rutsch-Beschichtung) erfolgt nach Vorgabe der Stadt Norderstedt.
- 3.) Die Auswahl und Ausrichtung der Einwurfsäule erfolgt nach Vorgabe der Stadt Norderstedt.
- 4.) Die Entwässerung der Gehwegplattform soll grundsätzlich zu den Seiten erfolgen. Der Abfluss von angrenzenden Flächen in Richtung Gehwegplattform ist zu unterbinden. Im Bedarfsfall sind angrenzenden Befestigungen durch eine abweisende Gefälleausrichtung zu verändern oder Abflüsse durch den Einbau einer vorgesetzten Linienentwässerung (z. B. Aco-Rinne) abzufangen und abzuführen.

Detail:

M. 1: 25



Pflasterung gem. RStO 12, Tafel 6, Zeile 1

Decke: Betonrechteckpflaster DIN EN 1338 Qualität DIK 8 cm
Format: 20 x 10 x 8 bzw. 10 x 10 x 8 cm, Minifase
Typ: Normalstein; Farbe nach Vorgabe
Fuge: Brechsand 0/3 mm
Pflasterbett: Brechsand-Splitt 0/5 mm 4 cm

Tragschicht: Schottertragschicht 0/32 mm, gem. ZTV SoB-StB 04, 17 cm
 $E_{v2} \geq 80 \text{ MN/m}^2$, $D_{pr} \geq 100 \%$ 30 cm

Bodenverfestigung: Verdichtung des anstehenden Bodens gem. ZTV E-StB 09, $E_{v2} \geq 45 \text{ MN/m}^2$, $D_{pr} \geq 95 \%$

 <p>STADT NORDERSTEDT KREIS SEGEBERG</p>	 <p>Waack + Dahn Ingenieurbüro GmbH Ulzburger Straße 476 22844 Norderstedt Tel. 040 526 837 - 0 Fax. 040 526 837 - 17 info@wad-ing.de www.waack-dahn.de</p>
<p>Unterflurmüllbehälter Typenmodell GTS-L 5,0 mit Auftriebssicherung lang (0,38 m)</p>	<p>Anlage 1.1</p>
<p>Einbauvariante I: Einzelanordnung Schnitte und Details</p>	<p>Anlage 1.1</p>
<p>Planungsstand: 22.05.2023</p>	<p>Maßstab: 1: 50</p>